


Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Liegenschaften, Rechnungsprüfung und Vergaben am 25.02.2026

Sitzungsort:	Rathaus, Raum 225, Ratssitzungssaal, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt
Beginn:	17:00 Uhr
Ende:	17:55 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter/in:	Herr Panse
Schriftführer/in:	

Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung und Begrüßung	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Dringliche Angelegenheiten	
3.1.	Grundstücksverkehr - Öffentliche Ausschreibung zum Verkauf - Arrondierungsfläche in Erfurt-Süd, Flur 118, Flurstück 2/93 BE: Leiter des Amtes für Geoinformationen, Bodenordnung und Liegenschaften	0181/26

- | | | |
|------|--|----------------|
| 4. | Genehmigung der Niederschriften | |
| 4.1. | Genehmigung der Niederschrift aus der öffentlichen Sitzung vom 15.10.2025 | 2308/25 |
| 4.2. | Genehmigung der Niederschrift aus der öffentlichen Sitzung vom 10.12.2025 | 0192/26 |
| 5. | Behandlung von Anfragen | |
| 5.1. | Familienstruktur in Erfurt – wie viele Mehrkindfamilien gibt es, wie kann man sie unterstützen und wo leben sie?
Fragesteller: Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN, Frau Wuttig, Herr Robeck
hinzugezogen: Vertreter des Dezernates für Soziales, Bildung und Jugend | 2790/25 |
| 6. | Behandlung von Entscheidungsvorlagen | |
| 6.1. | Sachstand der Klärung der Grundstücksfragen im Zusammenhang mit Neubau GS 36 Alach
Fragesteller: Vertreter der Fraktion Die Linke
hinzugezogen: Beigeordneter für Bau, Verkehr und Umwelt
Ortsteilbürgermeister von Alach | 0314/26 |
| 7. | Vorberatung von Entscheidungsvorlagen des Stadtrates | |
| 7.1. | Prüfung und Auskunft: Finanzielle Risiken Defensionskaserne im Zusammenhang mit Starkregen
Fragesteller: Vertreter des Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN
hinzugezogen: Beigeordneter für Bau, Verkehr und Umwelt | 2831/25 |

7.2.	Hundesteuersatzung der Landeshauptstadt Erfurt (HStSEF) BE: Leiterin der Stadtkämmerei	2922/25
7.2.1.	Antrag des Oberbürgermeisters zur DS 2922/25 – Hundesteuersatzung der Landeshauptstadt Erfurt (HStSEF) hinzugezogen: Beigeordneter für Finanzen, Beteiligungen und Theater	0184/26
7.2.2.	Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN zur Drucksache 2922/25 – Hundesteuersatzung der Landeshauptstadt Erfurt (HStSEF)	0407/26
7.3.	Beauftragung einer Sonderprüfung zur Abfindungszahlung im Vergleich Fragesteller: Vertreter der Fraktion AfD hinzugezogen: Leiterin des Bereiches Oberbürgermeister	0291/26
7.4.	Antrag auf Sonderprüfung durch das städtische Rechnungsprüfungsamt nach § 81 Abs. 3 Satz 3 ThürKO „Personal- und Sachaufwand der Erfurter Stadtverwaltung in Umsetzung § 2b Umsatzsteuergesetz“ Fragesteller: Vertreter der Fraktion Die Linke hinzugezogen: Beigeordneter für Finanzen, Beteiligungen und Theater	0313/26
7.5.	1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung: Anpassung § 10 Abs. 2 - Änderung der Wertgrenzen Fragesteller: Vertreter der Fraktion SPD & PIRATEN hinzugezogen: Leiterin Bereich Oberbürgermeister	0363/26
7.5.1.	Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN zur Drucksache 0363/26 - 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung: Anpassung § 10 Abs. 2 - Änderung der Wertgrenzen	0412/26

- 8. Festlegungen des Ausschusses
- 8.1. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung des FLRV vom 10.12.2025 zum TOP 5.1 – Drucksache 2348/25 Gleichbehandlung wirtschaftlich tätiger Anbieter bei der Nutzung städtischer Schulgebäude sowie Entgeltregelung
BE: Beigeordneter für Bau, Verkehr und Umwelt **2948/25**
- 9. Informationen
- 9.1. Nachtragshaushaltsplanung 2025 (StR-Beschluss 1666/24 vom 12.02.2025) - Haushaltsbegleitbeschlüsse 09 und 23
BE: Leiter des Amtes für Gebäudemanagement **2879/25**
- 9.2. Mündliche Informationen
- 9.3. Sonstige Informationen

I. Öffentlicher Teil

Drucksachen-
Nummer

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Ausschussvorsitzende Herr Panse eröffnete die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Liegenschaften, Rechnungsprüfung und Vergaben und stellte die form- und fristgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Zu Beginn der Sitzung waren 11 Mitglieder anwesend.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Der Ausschussvorsitzende, Herr Panse informierte wie folgt:

Die Drucksache 0181/26 – Grundstücksverkehr – Öffentliche Ausschreibung zum Verkauf – Arrondierungsfläche in Erfurt-Süd, Flur 118, Flurstück 2/93 soll in Dringlichkeit zusätzlich aufgenommen werden. Zur Aufnahme bedarf es einer 2/3 Mehrheit.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 11 Nein: 0 Enthaltung: 0

Weitere Änderungen zur Tagesordnung gab es auf Nachfrage des Vorsitzenden nicht, so dass über die geänderte Tagesordnung wie folgt abgestimmt wurde:

Abstimmungsergebnis:

Ja: 11 Nein: 0 Enthaltung: 0

bestätigt mit Änderungen

3. Dringliche Angelegenheiten

- 3.1. Grundstücksverkehr - Öffentliche Ausschreibung zum Verkauf - Arrondierungsfläche in Erfurt-Süd, Flur 118, Flurstück 2/93 0181/26
BE: Leiter des Amtes für Geoinformationen, Bodenordnung und Liegenschaften

Der Ausschussvorsitzende, Herr Panse (Fraktion CDU) stellte eine Mehrheit zur Aufnahme des Tagesordnungspunktes fest.

Der sachkundige Bürger der Fraktion Die Linke, Herr Schuster stellte eine Frage zum Verkaufserlös, welche seitens des Beigeordneten für Finanzen, Beteiligungen und Theater beantwortet wurde.

Herr Warnecke (Fraktion SPD & PIRATEN) erfragte die Richtigkeit des Ausschusses. Ein Vertreter der Verwaltung bestätigt dies daraufhin.

Weitere Wortmeldungen lagen nicht vor und der Ausschussvorsitzende lies über den Tagesordnungspunkt abstimmen.

bestätigt Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

4. Genehmigung der Niederschriften

4.1. Genehmigung der Niederschrift aus der öffentlichen Sitzung vom 15.10.2025 2308/25

Es wurden weder mündliche noch schriftliche Einwände gegen die Niederschrift erhoben.

genehmigt Ja 8 Nein 0 Enthaltung 3 Befangen 0

4.2. Genehmigung der Niederschrift aus der öffentlichen Sitzung vom 10.12.2025 0192/26

Es wurden weder mündliche noch schriftliche Einwände gegen die Niederschrift erhoben.

genehmigt Ja 8 Nein 0 Enthaltung 3 Befangen 0

5. Behandlung von Anfragen

- 5.1. Familienstruktur in Erfurt – wie viele Mehrkindfamilien gibt es, wie kann man sie unterstützen und wo leben sie? 2790/25
Fragesteller: Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN, Frau Wuttig, Herr Robeck
hinzugezogen: Vertreter des Dezernates für Soziales, Bildung und Jugend

Der Ausschussvorsitzende, Herr Panse (Fraktion CDU) eröffnete den Tagesordnungspunkt und bat um Wortmeldungen.

Herr Robeck (Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN) leitete die Drucksache ein und stellte eine Nachfrage zum Sachverhalt des jeweiligen Freistellungsbescheides.

Daraufhin wurde folgende Festlegung getroffen:

Drucksache 0448/26	Bezugnehmend auf die Drucksache 2790/25 ergab sich im Rahmen der Diskussion folgende Nachfrage: Es ist bekannt, dass zur Thematik ein Freistellungsbescheid aus dem Jahr 2022 vorliegt. Hat die Stadtverwaltung in geeigneter Weise versucht, mit dem Verband dahingehend nochmals in Kontakt zu treten, um die Kooperation doch noch abzuschließen? Was sind die Gründe dafür, dass noch keine Lösung gefunden wurde? T: 25.03.2026 V: Vertreter des Dezernates für Soziales, Bildung und Jugend
-------------------------------	--

Frau Stange (Fraktion Die Linke) erklärte anhand zweier Änderungsanträge des Ausschusses für Wirtschaft und Beteiligungen den ähnlichen Ablauf und Herr Robeck (Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN) stimmte der Aussage zu.

Der Ausschussvorsitzende Herr Panse (Fraktion CDU) schlug vor den Tagesordnungspunkt zu vertagen, wogegen sich kein Widerspruch erhob und dies einvernehmlich beschlossen wurde.

vertagt

6. Behandlung von Entscheidungsvorlagen

- 6.1. Sachstand der Klärung der Grundstücksfragen im Zusammenhang mit Neubau GS 36 Alach 0314/26
Fragesteller: Vertreter der Fraktion Die Linke
hinzugezogen: Beigeordneter für Bau, Verkehr und Umwelt
Ortsteilbürgermeister von Alach

Frau Held (Fraktion Die Linke) wies auf das falsche Dezernat hin und erfragte die Beteiligung des korrekten Dezernates.

Der Beigeordnete für Finanzen, Beteiligungen und Theater, Herr Linnert beantwortete die Frage und erläuterte das Verfahren.

Frau Held (Fraktion Die Linke) verwies auf den Beigeordneten für Stadtentwicklung, Kultur und Welterbe, Herrn Bredemeier.

Der Referent des Sitzungsdienstes informierte den Ausschuss, dass kein Vertreter des Dezernates für Stadtentwicklung, Kultur und Welterbe aufgrund der Kurzfristigkeit anwesend sein konnte.

Herr Grenzdörffer (Fraktion SPD & PIRATEN) erfragte die Vollständigkeit des Beschlussvorschlages. Frau Stange (Fraktion Die Linke) bestätigte die Unvollständigkeit und stellte eine Nachfrage zum Schulnetzplan und erläuterte den Sachstand in Alach.

Der Amtsleiter des Amtes für Gebäudemanagement beantwortete die Frage entsprechend.

Der Ortsteilbürgermeister von Alach erläuterte den aktuellen Sachstand im Ortsteil und führte die Probleme vor Ort auf.

Der Ausschussvorsitzende Herr Panse (Fraktion CDU) erfragte das weitere Vorgehen mit der Drucksache.

Frau Stange (Fraktion Die Linke) erfragte, ob eine Stellungnahme vorliegt und stellte einen Antrag zur Vertagung der Drucksache mit der Bitte um Anwesenheit des zuständigen Beigeordneten.

Daraufhin ließ der Ausschussvorsitzende Herr Panse (Fraktion CDU) über die Vertagung abstimmen mit folgendem Ergebnis:

vertagt Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

7. Vorberatung von Entscheidungsvorlagen des Stadtrates

- 7.1. Prüfung und Auskunft: Finanzielle Risiken Defensionskasserne im Zusammenhang mit Starkregen 2831/25
Fragesteller: Vertreter des Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN
hinzugezogen: Beigeordneter für Bau, Verkehr und Umwelt

Der Ausschussvorsitzende Herr Panse (Fraktion CDU) eröffnete die Beratung und bat um Wortmeldungen.

Herr Robeck (Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN) fragte nach neuen Informationen. Der Amtsleiter des Amtes für Gebäudemanagement informierte, dass keine neuen Informationen vorliegen. Daraufhin vertagte der Ausschuss den Tagesordnungspunkt bis neue Erkenntnisse vorliegen.

vertagt

- 7.2. Hundesteuersatzung der Landeshauptstadt Erfurt (HStSEF) 2922/25
BE: Leiterin der Stadtkämmerei

Über den Tagesordnungspunkt wurde ohne Wortmeldungen abgestimmt.

bestätigt mit Änderungen

- 7.2.1. Antrag des Oberbürgermeisters zur DS 2922/25 – Hundesteuersatzung der Landeshauptstadt Erfurt (HStSEF) 0184/26
hinzugezogen: Beigeordneter für Finanzen, Beteiligungen und Theater

Die Beratung fand unter Tagesordnungspunkt 7.2 statt.

bestätigt Ja 9 Nein 2 Enthaltung 0 Befangen 0

- 7.2.2. **Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Drucksache 2922/25 – Hundesteuersatzung der Landeshauptstadt Erfurt (HStSEF)** 0407/26

Die Beratung fand unter Tagesordnungspunkt 7.2 statt.

bestätigt Ja 5 Nein 1 Enthaltung 5 Befangen 0

- 7.3. **Beauftragung einer Sonderprüfung zur Abfindungszahlung im Vergleich** 0291/26
Fragesteller: Vertreter der Fraktion AfD
hinzugezogen: Leiterin des Bereiches Oberbürgermeister

Der Ausschussvorsitzende, Herr Panse (Fraktion CDU) rief den Tagesordnungspunkt auf.

Herr Schlösser (Fraktion AfD) leitete den Antrag ein und änderte ihn mündlich (Beschlusspunkt 02 wird gestrichen / Beschlusspunkt 03 wird nunmehr Beschlusspunkt 02).

Weitere Wortmeldungen lagen nicht vor und der Ausschussvorsitzende lies über den Tagesordnungspunkt in vorgetragener Fassung abstimmen.

abgelehnt Ja 2 Nein 9 Enthaltung 0 Befangen 0

- 7.4. **Antrag auf Sonderprüfung durch das städtische Rechnungsprüfungsamt nach § 81 Abs, 3 Satz 3 ThürKO „Personal- und Sachaufwand der Erfurter Stadtverwaltung in Umsetzung § 2b Umsatzsteuergesetz“** 0313/26
Fragesteller: Vertreter der Fraktion Die Linke
hinzugezogen: Beigeordneter für Finanzen, Beteiligungen und Theater

Der Ausschussvorsitzende, Herr Panse (Fraktion CDU) eröffnete den Tagesordnungspunkt und bat um Wortmeldungen.

Frau Held (Fraktion Die Linke) stellte eine Frage zum Personalengpass und dessen Zusammenhang zur Sache.

Der Vertreter des Rechnungsprüfungsamtes führte zur Frage aus und der Beigeordnete für Finanzen, Beteiligungen und Theater, Herr Linnert führte weiter aus und erläuterte den Ablauf um die Nachfrage zu beantworten.

Frau Held (Fraktion Die Linke) erklärte den Mehraufwand durch neue übertragene Aufgaben des Bundes ohne finanzielle Mittel zur Deckung jener Aufgaben und verwies auf ein Problem.

Der Beigeordnete für Finanzen, Beteiligungen und Theater, Herr Linnert, erklärte, dass der Sachverhalt bekannt ist und bundesweit Kommunen dasselbe Problem haben, verwies allerdings auf die Wichtigkeit des Konnektivitätsprinzips.

Herr Robeck (Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN) führte über sein Abstimmungsverhalten aus.

abgelehnt Ja 2 Nein 8 Enthaltung 1 Befangen 0

7.5. 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung: Anpassung § 10 Abs. 2 - Änderung der Wertgrenzen 0363/26
Fragesteller: Vertreter der Fraktion SPD & PIRATEN
hinzugezogen: Leiterin Bereich Oberbürgermeister

Herr Warnecke (Fraktion SPD & PIRATEN) debattierte über die Höhe der Wertgrenzen.

Der Ausschussvorsitzende Herr Panse (Fraktion CDU) führte zu den Wertgrenzen der letzten Stadtratsperiode aus und verglich zur aktuellen Stadtratsperiode und bat um Benennung der Wertgrenzen.

Der Beigeordnete für Finanzen, Beteiligungen und Theater, Herr Linnert reagierte auf den Wortbeitrag von Herrn Panse und listete die einzelnen Gruppen auf.
Die Leiterin der Stadtkämmerei ergänzte und verwies auf die Stellungnahme.

Herr Grenzdörffer (Fraktion SPD & PIRATEN) gab ein Beispiel zum Verständnis.

Herr Rechenbach (Fraktion CDU) erklärte sein Verständnis für das weitere Verfahren und der Beigeordnete für Finanzen, Beteiligungen und Theater, Herr Linnert erklärte das Verfahren und ergänzte.

Der Ausschussvorsitzende Herr Panse (Fraktion CDU) verwies auf den Mehraufwand für den Ausschuss und die Verwaltung.

Herr Robeck (Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN) ergänzte und schloss sich den Vorrednern an.

Daraufhin wurde folgende Festlegung getroffen:

Drucksache 0445/26	<p>Bezugnehmend auf die Drucksache 0363/26 ergaben sich im Rahmen der Diskussion folgende Nachfragen:</p> <p>Wenn die Wertgrenzen entsprechend des o. g. Antrages geändert werden, wie viele Fälle betrifft es circa, die dadurch ausschusspflichtig werden? Wie viele wären es dadurch mehr?</p> <p>Der Ausschuss bittet derweil um eine Darstellung der Fälle hinsichtlich der betroffenen Kategorien (u. a. Vergaben / Grundstücksangelegenheiten / über-/außerplanmäßige Mittelbereitstellungen ...) und den entsprechenden Mehraufwand beim Herabsenken der Wertgrenzen.</p> <p>T: 25.03.2026 V: Beigeordneter für Finanzen, Beteiligungen und Theater</p>
-------------------------------	---

Der Ausschussvorsitzende Herr Panse (Fraktion CDU) beantragte die Vertagung.

vertagt Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

7.5.1. **Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN zur Drucksache 0363/26 - 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung: Anpassung § 10 Abs. 2 - Änderung der Wertgrenzen** **0412/26**

Die Beratung fand unter Tagesordnungspunkt 7.5 statt.

vertagt Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

8. Festlegungen des Ausschusses

8.1. **Festlegung aus der öffentlichen Sitzung des FLRV vom 10.12.2025 zum TOP 5.1 – Drucksache 2348/25 Gleichbehandlung wirtschaftlich tätiger Anbieter bei der Nutzung städtischer Schulgebäude sowie Entgeltregelung** **2948/25**
BE: Beigeordneter für Bau, Verkehr und Umwelt

Der Ausschuss nahm den Tagesordnungspunkt ohne Wortmeldungen zur Kenntnis.

zur Kenntnis genommen

9. Informationen

- 9.1. **Nachtragshaushaltsplanung 2025 (StR-Beschluss 1666/24 2879/25 vom 12.02.2025) - Haushaltsbegleitbeschlüsse 09 und 23**
BE: Leiter des Amtes für Gebäudemanagement

Der Ausschussvorsitzende, Herr Panse (Fraktion CDU) eröffnete den Tagesordnungspunkt und fragte nach Wortmeldungen. Da keine Wortmeldungen vorlagen nahm der Ausschuss den Tagesordnungspunkt zur Kenntnis.

zur Kenntnis genommen

9.2. Mündliche Informationen

Es lagen keine Anträge vor.

9.3. Sonstige Informationen

Der Ausschussvorsitzende, Herr Panse (Fraktion CDU) stellte keine Wortmeldungen fest und schloss den öffentlichen Teil der Sitzung und stellte die Nichtöffentlichkeit her.

gez. Panse
Vorsitzender

gez. 
Schriftführer